

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Niederschrift öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Stralendorf

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Sitzungstermin:	Montag, 18.12.2017
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:40 Uhr
Ort, Raum:	Stralendorf, Sitzungssaal - Amtsscheune, Dorfstraße 30, 19073 Stralendorf

Anwesend sind:

Amtsvorsteher

Herr Manfred Bosselmann

Amtsausschussmitglieder

Herr Dr. Rainer Dahlmeier

Herr Matthias Eberhardt

Frau Marianne Facklam

Frau Anke Gräber

Herr Harry Heinrich

Herr Rüdiger Naber

Herr Helmut Richter

Frau Janett Rieß

Herr Volker Schulz

Herr Heiko Weiß

Herr Christian Wöhlke

Verwaltung

Frau Grit Aglaster

Frau Nadja Bendsen

Herr Frank Bierbrauer- Murken

Herr Sven Borgwardt

Entschuldigt fehlen:

Amtsausschussmitglieder

Frau Gisela Buller

Frau Simone Reimann

Herr Hartwig Schulz

Herr Michael Vollmerich

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

- 2 Verpflichtung eines neuen Amtsausschussmitgliedes
- 3 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 4 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 5 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 18.09.2017
- 6 Einwohnerfragestunde gem. § 17 , Abs. 1 der KV
- 7 Anfragen der Amtsausschussmitglieder
- 8 Bericht des Amtsvorstehers
- 9 Neuwahl eines 2. stellvertretenden Amtsvorstehers
Vorlage: 2017/AMT/246
- 10 Neuwahl eines Mitgliedes in den Ausschuss für Amtsentwicklung, Bau und Verkehr
Vorlage: 2017/AMT/242
- 11 Beschluss über die Haushaltssatzung des Amtes Stralendorf 2018
Vorlage: 2017/AMT/243
- 12 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2015 nach § 60 Abs. 5 Satz 1
i.V.m. § 144 KV M-V
Vorlage: 2017/AMT/237
- 13 Beschluss über die Entlastung des Amtsvorstehers für das Haushaltsjahr 2015 nach § 60
Abs. 5 Satz 2 i.v.m. § 144 KV M-V
Vorlage: 2017/AMT/238
- 14 Beschluss zum Leitbildgesetz Mecklenburg-Vorpommern
Vorlage: 2017/AMT/240

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**
Der Amtsvorsteher, Herr Bosselmann, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

- zu 2 **Verpflichtung eines neuen Amtsausschussmitgliedes**
Herr Bosselmann informiert, dass Herr Wissel alle seine Mandate niedergelegt hat. Als neues Mitglied in den Amtsausschuss hat die Gemeinde Wittenförden Herrn Matthias Eberhardt gewählt.

Herr Bosselmann verpflichtet Herrn Eberhardt per Handschlag, zur gewissenhaften Erfüllung seiner Pflichten.

- zu 3 **Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
Die Beschlussfähigkeit wird mit 13 von 16 anwesenden Amtsausschussmitgliedern festgestellt.

- zu 4 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Es werden keine Änderungsanträge gestellt. Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

- zu 5 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 18.09.2017**

Die Sitzungsniederschrift vom 18.09.2017 wird mit 12 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt.

zu 6 **Einwohnerfragestunde gem. § 17 , Abs. 1 der KV**
Es gibt Seitens der Einwohner keine weiteren Wortmeldungen.

zu 7 **Anfragen der Amtsausschussmitglieder**
Es wird von Seiten der Amtsausschussmitglieder nahegelegt, das Thema "Breitbandausbau durch die WEMAG" als Thema im Amtsentwicklungsausschuss zu besprechen.
Hierzu gibt es von Herrn Volker Schulz den Hinweis, dass Ansprechpartner der WEMAG in die Gemeindevertretungen kommen, um dort einen Vortrag zu halten und die Gemeinden zu informieren.

zu 8 **Bericht des Amtsvorstehers**
Herr Bierbrauer-Murken kommt auf das Thema Tourismuskonzept "Wittenburg Village" zu sprechen und informiert als Mitglied der Lenkungsgruppe über den aktuellen Stand.
Verschiedene Firmen hatten sich für die Planung des Konzeptes beworben.

zu 9 **Neuwahl eines 2. stellvertretenden Amtsvorstehers**
Vorlage: 2017/AMT/246

Sach- und Rechtslage:

Mit Schreiben vom 27.08.2017 erklärte Herr Bodo Wissel seine Niederlegung aller ehrenamtlichen Mandate.

Herr Wissel war neben seiner Funktion als Amtsausschussmitglied auch als 2. stellvertretender Amtsvorsteher tätig.

Aufgrund seines Rücktritts ist diese Funktion nun frei geworden und muss neu besetzt werden.

Für die Besetzung der Funktion des 2. stellvertretenden Amtsvorstehers liegen folgende Vorschläge vor:

- Frau Marianne Facklam

Beschlussvorschlag:

Der Amtsausschuss wählt Frau Marianne Facklam als 2. stellvertretenden Amtsvorsteher des Amtes Stralendorf.

Finanzielle Auswirkungen:

Sitzungsgelder sind im Haushalt eingeplant.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der

Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	16
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 10

Neuwahl eines Mitgliedes in den Ausschuss für Amtsentwicklung, Bau und Verkehr Vorlage: 2017/AMT/242

Sach- und Rechtslage:

Mit Schreiben vom 27.08.2017 erklärte Herr Bodo Wissel seine Niederlegung aller ehrenamtlichen Mandate.

Herr Wissel war neben seiner Funktion als Amtsausschussmitglied ebenfalls Mitglied und Vorsitzender im Ausschuss für Amtsentwicklung, Bau und Verkehr.

Aufgrund seines Rücktritts ist nun eine Stelle in diesem Ausschuss frei geworden. Diese vakante Stelle gilt es nun neu zu besetzen.

Für die Besetzung im Ausschuss für Amtsentwicklung, Bau und Verkehr liegen folgende Vorschläge vor:

- Matthias Eberhardt

Beschlussvorschlag:

Der Amtsausschuss wählt Herrn Matthias Eberhardt als neues Mitglied im Ausschuss für Amtsentwicklung, Bau und Verkehr.

Finanzielle Auswirkungen:

Sitzungsgelder sind im Haushalt eingeplant.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	16
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 11

Beschluss über die Haushaltssatzung des Amtes Stralendorf 2018

Vorlage: 2017/AMT/243

Herr Borgwardt informiert die Anwesenden zur vorliegenden Haushaltssatzung und beantwortet die Fragen der Anwesenden.

Weiterhin informiert Herr Volker Schulz aus der stattgefundenen Finanzausschusssitzung und empfiehlt dem Amtsausschuss die Beschlussfassung der vorliegenden Haushaltssatzung.

Sach- und Rechtslage:

Gemäß §§ 45, 47 in Verbindung mit § 144 Kommunalverfassung M-V ist der Amtshaushalt als Haushaltssatzung vor Beginn des neuen Haushaltsjahres zu beschließen.

Die weiteren Erläuterungen sind den Anlagen, insbesondere dem vom Innenministerium M-V vorgeschriebenen Vorbericht, zu entnehmen.

Beschlussvorschlag:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses und des Verwaltungsausschusses des Amtes Stralendorf beschließt der Amtsausschuss die Haushaltssatzung 2018 mit Ihren Anlagen.

Finanzielle Auswirkungen

Gemäß Haushaltssatzung

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	16
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 12

Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2015 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 i.V.m. § 144 KV M-V

Vorlage: 2017/AMT/237

Herr Bosselmann übergibt aufgrund von Befangenheit die Sitzungsleitung an Herrn Helmut Richter.

Herr Borgwardt informiert die Anwesenden zum vorliegenden Jahresabschluss und beantwortet deren Fragen.

Sach- und Rechtslage:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und Herr Necke von NKHR-Beratung als beauftragter Sachverständiger Dritter haben den Jahresabschluss des Amtes Stralendorf zum 31.12.2015 i.d.F. vom 29.09.2017 gemäß § 3a Kommunalprüfgesetz geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfbericht, Prüfungsvermerk sowie der Bestätigungsvermerk sind der Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Feststellung des Jahresabschlusses durch den Amtsausschuss entgegenstehen könnten.

Bilanzsumme	17.098.838,44 €
Jahresergebnis vor u. nach Veränderung der Rücklagen	44.879,34 €
Ergebnisvortrag inkl. Jahresergebnis 2015	880.610,02 €
Liquiditätsbestand ohne Mitgliedsgemeinden	1.147.376,21 €

Der Haushaltsausgleich ist insgesamt gegeben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 07.11.2017 beschlossen, dem Amtsausschuss die Feststellung des Jahresabschlusses des Amtes Stralendorf zum 31.12.2015 i.d.F. 29.09.2017 zu empfehlen.

Beschlussvorschlag:

Der Amtsausschuss des Amtes Stralendorf stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss und NKHR-Beratung geprüften Jahresabschluss des Amtes Stralendorf zum 31.12.2015 i.d.F. vom 29.09.2017 mit den über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen fest.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen:

Herr Manfred Bosselmann

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	16
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 13

Beschluss über die Entlastung des Amtsvorstehers für das Haushaltsjahr 2015 nach § 60 Abs. 5 Satz 2 i.v.m. § 144 KV M-V

Vorlage: 2017/AMT/238

Sach- und Rechtslage:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und Herr Necke von NKHR-Beratung als beauftragter Sachverständiger Dritter haben den Jahresabschluss des Amtes Stralendorf zum 31.12.2015 i.d.F. vom 29.11.2017 gemäß § 3a Kommunalprüfgesetz geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt (s. Anlagen 2017/AMT/237).

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung des Amtsvorstehers durch den Amtsausschuss entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 07.11.2017 beschlossen, dem Amtsausschuss die Entlastung des Amtsvorstehers für das Haushaltsjahr 2015 zu empfehlen.

Der Amtsvorsteher unterliegt dem Mitwirkungsverbot nach § 24 KV M-V.

Beschlussvorschlag:

Der Amtsausschuss des Amtes Stralendorf entlastet den Amtsvorsteher für das Haushaltsjahr 2015.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen:

Herr Manfred Bosselmann

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	16
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 14

Beschluss zum Leitbildgesetz Mecklenburg-Vorpommern

Vorlage: 2017/AMT/240

Herr Bosselmann übernimmt ab diesem Tagesordnungspunkt wieder die Sitzungsleitung.

Herr Bierbrauer-Murken informiert zur vorliegenden Beschlussvorlage. Neben den Gemeinden muss auch das Amt seine Zukunftsfähigkeit feststellen.

Sach- und Rechtslage:

Aufgrund des Gesetzes zur Einführung eines Leitbildes vom 14.06.2016 sollen sich auch die Ämter mit dem Ergebnis zum Leitbild der Gemeinden befassen und ihre eigene Zukunftsfähigkeit feststellen.

Alle Gemeinden des Amtes Stralendorf haben sich mit dem Leitbild beschäftigt. Mit Ausnahme der Gemeinde Wittenförden haben auch alle Gemeinde Beschlüsse gefasst und ihre Zukunftsfähigkeit festgestellt. Die Gemeinde Wittenförden hat den Beschluss in der nächsten Sitzung auf der Tagesordnung.

Die Einzelheiten sind aus der Anlage ersichtlich.

Bisher hat keine Gemeinde im Amtsbereich einen freiwilligen Zusammenschluss in Betracht gezogen.

Aufgrund des vorliegenden Ergebnisses kann auch für das Amt Stralendorf die Zukunftsfähigkeit festgestellt werden. Mit 9 Gemeinde und einer Einwohnerzahl von 11553 EW zum 31.12.2015 überschreitet das Amt die in §4 des Gesetzes festgelegte Einwohnerzahl von 8000 Einwohner.

Beschlussvorschlag:

Der Amtsausschuss des Amtes Stralendorf nimmt das Ergebnis der Selbsteinschätzung der Gemeinden zur Kenntnis und stellt seine eigene Zukunftsfähigkeit fest.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

- **Auswertung der Selbsteinschätzung der Gemeinden**

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	16
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	13
Davon stimmberechtigt:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schiffführer